

Wissenschaft für alle: Veranstaltungen der VWGÖ im September 2024

Erfahren Sie mehr über spannende Veranstaltungen in Wissenschaft, Kultur und Bildung vom 1. bis 17. September 2024, organisiert vom VWGÖ.

Vom 1. bis 17. September 2024 finden zahlreiche Veranstaltungen in der österreichischen Wissenschafts- und Kulturlandschaft statt, die von verschiedenen Mitgliedsgesellschaften des Verbandes der Wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs (VWGÖ) organisiert werden. Diese Aktivitäten umfassen Symposien, Seminare, Lesungen und eine Tagung, die sowohl live als auch online angeboten werden.

Der VWGÖ, der etwa 220 wissenschaftliche Gesellschaften vertritt, spielt eine zentrale Rolle bei der Förderung des Austauschs und der Vernetzung innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft. Seine Mitgliedsgesellschaften sind eine wichtige Plattform für Fachleute und Interessierte, die sich mit unterschiedlichen Themenbereichen auseinandersetzen wollen. In den kommenden Wochen wird diese Vielfalt durch eine Reihe von Events deutlich.

Höhepunkte der Veranstaltungen

Ein bemerkenswertes Event ist das ****Symposion 2024 – WISSENSCHAFTEN IN GESELLSCHAFT****, das vom 1. bis 30. September online stattfindet. Hierbei handelt es sich um eine nachhaltige digitale Veranstaltung, bei der verschiedene Forschungsfragen in einer interaktiven Weise behandelt werden. Interessierte Teilnehmer können sich mit Kritik und

Diskussionsbeiträgen an den Workshop beteiligen, was eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch bietet.

Am **4. September** wird bei Familie Austria eine Online-Sommerakademie angeboten, die sich mit der Identifikation unbekannter Orte beschäftigt. Diese Sitzung wird von Anke Michels geleitet und bietet eine Gelegenheit zum Erlernen von spezifischen Techniken für genealogische und historische Forschungen. Anschließend findet ein virtueller Stammtisch statt, der den Teilnehmern die Möglichkeit bietet, Fragen zu stellen und ihre Erkenntnisse zu diskutieren.

Ein weiteres Highlight ist die Veranstaltung **„Die Nummern von Wien, Teil 1“**, die am **11. September** mit Anton Tantner stattfindet. Diese Exkursion wird einen Blick auf die Nummerierung in Wien werfen und die Teilnehmer dazu anregen, sich mit der Stadt und ihrer Geschichte näher auseinanderzusetzen. Dieses Event richtet sich primär an Mitglieder der Österreichischen Gesellschaft für Dokumentation und Information (ÖGDI).

Am selben Tag können Literaturliebhaber eine Lesung von Barbara Zemann im Literaturhaus Wien besuchen. Sie präsentiert ihr Werk **„Beteigeuze“**, welches bereits auf dem Bachmannpreis 2022 vorgestellt wurde. Die Lesung verspricht eine faszinierende Reise durch Zemann's kreative Welt und bietet die Gelegenheit für ein anschließendes Gespräch.

Die **Tagung des Verbands österreichischer Höhlenforschung** findet vom **12. bis 15. September** in Spital am Pyhrn statt. Diese Veranstaltung feiert 100 Jahre Landesverein für Höhlenkunde in Oberösterreich und 75 Jahre Verband Österreichischer Höhlenforschung. Teilnehmer können sich auf eine Reihe von Fachvorträgen und Workshops freuen, die sich mit den neuesten Entwicklungen in der Höhlenforschung befassen.

Zusätzlich wird am **12. September** eine Ausstellung im Literaturhaus Wien eröffnet, die sich mit der bedeutenden

Künstlerin Maria Lassnig beschäftigt. Die Vernissage wird zahlreiche Objekte zeigen, die bislang im schriftlichen Nachlass unbekannt waren und einen neuen Einblick in ihr Werk ermöglichen.

Ein weiteres spannendes Ereignis ist die Veranstaltung zur ****Abendsegler-Herbst-Zählwoche**** vom ****14. bis 22. September****. Diese Zählung findet österreichweit statt und ruft die Bevölkerung dazu auf, verschiedene Standorte zu wählen und während der Dämmerung zu beobachten. Ziel ist es, Daten zur Bestandsüberwachung von Fledermausarten zu sammeln, die durch Windkraftanlagen gefährdet sind.

Der ****Tag der offenen Tür – Literaturmeile 2024**** am ****14. September**** im Literaturhaus Wien ermöglicht es den Besuchern, hinter die Kulissen der Institutionen zu blicken und an einem Bücherflohmarkt teilzunehmen. Hier kann man literarische Schätze entdecken und gleichzeitig den Institutionen finanziell unter die Arme greifen.

Ein besonderes literarisches Highlight stellt die Lesung von Olga Grjasnowa am ****17. September**** dar. Die Frage nach Heimat und Identität wird in ihrem neuesten Roman ****„Juli, August, September“**** behandelt und spiegelt die komplexen kulturellen Verflechtungen wider, mit denen sich viele Menschen heutzutage konfrontiert sehen.

All diese Veranstaltungen zeigen die lebendige und vielfältige Kulturszene in Österreich und bieten Interessierten die Möglichkeit, sich intensiv mit Wissenschaft, Literatur und Kunst zu beschäftigen. Ob online oder vor Ort, in den kommenden Wochen gibt es zahlreiche Gelegenheiten, sich weiterzubilden, Inspiration zu schöpfen und sich auszutauschen.

Aussender:	VWGÖ – Verband der Wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs
Ansprechpartner:	Elisabeth Mayer

Tel.:	+43 1 40160-33105
E-Mail:	office@vwgoe.at
Website:	www.vwgoe.at

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de